

Buchheit O'Loughlin Co FURNITURE & UNDERTAKING Zeichenbestatter und Einbalsamierer

318-320 West Dritte Straße F. W. O'Loughlin, praktischer Einbalsamierer Telephone: 1300, 926, 1253, 1660

Spezialität. Clayton wünscht Sie zu sehen. 12.11

Beste Drug Co. The Herald Store. Jeder Verkäufer spricht Deutsch. 11.11

Die Familie Adolph Voss an weisf. Louisestraße wurde durch die Ankunft eines kleinen Söhnchens erfreut.

Frau Dr. Schick von Buffalo County verbrachte den Sonntag bei ihrer Tochter, Frau Frank Bowen hierfeldt, zu Besuch.

Rust hinsichtlich Zeichenbestatterarbeit C. A. Lyons auf. Er gibt Zufriedenstellung. Tel.: Office 158 5081. Ref. 158 5082.

Im Soldatenheim verschied am Sonntag Frau Martha Porter nach langem Krankheitsleiden im Alter von 81 Jahren.

Walter Silber und Rudolph Siebert, jr., die sich bei des Leisten Eltern zu Besuch aufhielten und in Lincoln die Universität besuchen, sind wieder nach dort zurückgekehrt.

Frl. Dora Stohlbach, welche in den letzten zwei Jahren an der Pockenkrankheit erkrankt war, befindet sich bei hiesigen Verwandten zu Besuch und gedenkt, denselben bis zu Weihnachten auszuweichen.

Im Alter von 20 Monaten starb am Sonntag das Söhnchen der an Ecke von 5. und Vinestraße wohnhaften Familie Ed. Williams an Lungenentzündung. Das Kind wurde in Alda beerdigt.

August Moll, importierte Klare und Cigarren. Krug Geschäft eine Spezialität. Postaufträge werden entgegen genommen. Ihr freundlicher Zuspruch ist ermunternd. 119 östl. Frontstraße, Grand Island, Neb. 8.521 pb

Unsere Wirtshaus belegen sich, daß die Praxishühner, deren Jagd bald zu Ende geht, sehr hässlich sind, und erklären, daß einzelne Farmer auf ihren eigenen Farmen unter dem Bildgeschlag stark aufgeräumt haben sollen.

Kurz nachdem die Polizei von Ravenna die hiesige Polizei telegraphisch ersucht hatte, einen gewissen Babe Lane festzunehmen, lehren er hier ankam, richtete man denselben auf dem U. B. Bahnhof, als er gerade einen Zug besteigen wollte. Im Sporenbereich wäre er den Beamten entwischt, er wurde festgenommen und von Beamten in Ravenna nach dort überführt.

Im Alter von 73 Jahren starb im St. Francis-Hospital nach kurzer, schwerer Krankheit Frau R. F. Lane im Alter von fast 74 Jahren. Ihr gleichfalls im Hospital befindlicher Gatte liegt krank daneben. Das betagte Ehepaar wohnte seit ungefähr 40 Jahren in der Nähe von Phillips.

Spezialität in der „Anzeiger-Deutscher Kalender“ angekommen: „Anzeiger-Deutscher Kalender“ für 1916 40c „Regensburger Marien-Kalender“ für das Jahr 1916 30c „Sünder-Vote“ Kalender, „Beter in Amerika“ 20c

Zu verkaufen — 146 Acker Farm, 5 Meilen südwestlich von Wood River Station, Flussland, ein neues Haus, neue Scheune, Corncrib, 1000 Weinstöcke, 20 Acker Alfalfa, 80 Acker gewässert, gutes Gras. Ein Bargain für \$100 per Acker. Man erkundige sich bei

Dill & Huston, 14.11 Grand Island, Neb.

\$1.00 Werth Zucker frei!

Donnerstag und Freitag 2ten und 3ten Dezember

mit der folgenden Liste von Stapel-Groceries.

Table with 2 columns: Item description and Price. Includes items like '2 pfd. Beehive Special Coffee .50', '6 Kannen No. 2 Erbsen .60', '6 No. 2 grüne Bohnen .60', '6 No. 3 Sauerkraut .60', '6 No. 3 Hominy .60', '6 No. 2 Grand Island No. 11 .50', '6 No. 2 Tomatoes .00', '4 No. 1 Salmon .50', '1 Dyd. Boges „Blue Diamond“ Wafelchips .50', '11 Pfund Zucker Frei', 'Zusammen \$1.00'

Warum weat ders kaufen, wenn Ihr Geld sparen könnt, wenn Ihr eure Einkäufe zu Hause maadt.

Wir machen Ablieferungen nach allen Stadtteilen.

THE BEE HIVE

Phone: 100 Phone: 100

In der Familie Bergmann von West Abon herrscht Freude über die Ankunft eines kleinen Söhnchens.

Es ist jetzt die Zeit gekommen, die Auswahl Ihrer Weihnachtsgeschenke zu treffen. McKean Bros.

Wir kaufen unser gesammtes Baarenlager zum Kostenpreise aus. Verkauft diesen Verkauf nicht! Dinnerware Store, 319 weisf. 3. St.

James J. Kohler von Grand Island und Frl. Anna Bekke von Ravenna, je 21 Jahre alt, nahmen einen Trauhschein heraus.

Bezüglich Farm-Anleihen und Versicherung sehe man Theo. P. Kochm, 106 nördl. Locast-Straße. 15.11

Lassen Sie sich von uns einen unserer Kataloge geben und treffen Sie Ihre Auswahl. 17.11 McKean Bros.

John Sanders von Grand Island und Frl. Laura Thomssen von Abbott nahmen vor einigen Tagen einen Trauhschein heraus.

Die größte und beste Auswahl von Sägen und Handzägen.

The Hehneke-Johmann Co. Hardware & Paints

Frau Mattie Meyers, Wittve des auf gewalttätige Weise um's Leben gekommenen Charles Meyers, begab sich nach Tacoma, Wash., um sich dortselbst dauernd niederzulassen.

Herr und Frau D. R. Perry von Riverside, Cal., hielten sich einige Tage hier auf und wohnten dem Begräbnis der Mutter von Frau Perry in Clay Center bei. Beide wohnten früher hier und sind gut bekannt.

Ernst Vaasch von Washington befragt sich letzte Woche in der Stadt. Er erkundigte sich, ob das County ein Belze von Praxishühnern eine Prämie zahlt, mußte aber erfahren, daß diese frühere Prämie fallen gelassen ward.

Vorzellan-Tischdecken für den Mittags- und Frühstückstisch. Vollständige Auswahl von Tellern, Tassen und Untertassen, Nahn-Kristgelen und Zuckerdosen zu 5c, 10c und 25c in „Peter's Variety Store“, 104 weisf. 4. Straße. 13.11

Im Alter von 73 Jahren starb im St. Francis-Hospital nach kurzer, schwerer Krankheit Frau R. F. Lane im Alter von fast 74 Jahren. Ihr gleichfalls im Hospital befindlicher Gatte liegt krank daneben. Das betagte Ehepaar wohnte seit ungefähr 40 Jahren in der Nähe von Phillips.

Spezialität in der „Anzeiger-Deutscher Kalender“ angekommen: „Anzeiger-Deutscher Kalender“ für 1916 40c „Regensburger Marien-Kalender“ für das Jahr 1916 30c „Sünder-Vote“ Kalender, „Beter in Amerika“ 20c

Zu verkaufen — 146 Acker Farm, 5 Meilen südwestlich von Wood River Station, Flussland, ein neues Haus, neue Scheune, Corncrib, 1000 Weinstöcke, 20 Acker Alfalfa, 80 Acker gewässert, gutes Gras. Ein Bargain für \$100 per Acker. Man erkundige sich bei

Dill & Huston, 14.11 Grand Island, Neb.

Am Sonntag findet in der Ev.-Luth. Kirche an östl. 2. Straße die Feier des hl. Abendmahles statt.

Die sämtlichen Reifeiten in Goldschmuck für Weihnachtsgeschenke bei McKean Bros.

Claus Dole in Prairie Creek feierte im Freundeskreise dieser Tage in frohlicher Weise seinen Geburtstag.

Frau E. D. Meyer von Prairie Creek trat mit ihren beiden Töchtern in frohlicher Weise seinen Geburts-tag an.

Verlucht Dr. E. A. Seal, den Zahnarzt schmerzloser Behandlung. Gebrauchts „Somnoform“, die Zähne während des Schlafes entfernt. 33.11

Dr. Ruff trat am Samstag Abend eine Reise nach Colorado und Californien an und gedenkt, ungefähr einen Monat abwesend zu sein.

Kast Theo. P. Kochm Cure Veränderung ansprechen und befragt Farm-Anleihen bei ihm. Gute deutsche Geschäfte. 15.11

Herr und Frau John Gehrt, die kürzlich in Symens Rosenfelden ge-schiedet wurden, sind von ihrer kurzen Hochzeitsreise wieder zurückgekehrt.

E. L. Meyers, der im Frühjahr von Donkhan nach Big Springs, Neb., verzog, statete seiner früheren Heimath einen kurzen Besuch ab.

Ralph Reumeyer, der Eigentümer des Tabak- und Zeitungs-ladens, schmunzelt über die Ankunft eines kleinen Söhnchens, mit dem ihn seine Gattin ererbt.

Der Jugendverein der Ev.-Luth. Kirche an östl. 2. Straße veranstaltet am Sonntag Abend eine kleine Unterhaltung, bestehend aus Dialogen, Vorträgen, Gesang usw.

Einige erste Farm-Hypotheken sind bei mir zu haben. Diese Hypo-theken sind steuerfrei und eine gute Geldanlage. 17.11 Arthur C. Mayer.

R. H. Stevens, Zeichenbestatter und Einbalsamierer. Tel.: 1531. Wohnung: 809 weisf. 1. Str.

Jensen & Karlen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Likören und Weinen jeder Art. Alles zu mäßigen Preisen.

In der hiesigen Luth. Kirche wurde das kleine Söhnchen der Familie Ernst Dicke durch die hl. Taufe in der Bund der Christenheit aufgenommen. Die Familie wohnt in Lake Township.

Carl E. Sinte, Sohn der Familie S. E. Sinte von weisf. König-strasse, wurde mit einer jungen Dame aus Californien, woselbst er schon seit Jahren geschäftlich tätig ist, dortselbst endlich verbunden.

Im Alter von 58 Jahren verschied in Rosedale John Adams. Er diente in der deutschen Armee, kam 1881 nach Chicago und ein Jahr später verzog er nach Springville, woselbst er 16 Jahre wohnhaft war. Er hinterläßt vier Söhne und drei Töchter.

Neute begaben Herr und Frau August Wilhelm das Fest ihrer silbernen Hochzeit und aus diesem Anlaß findet im Plattdeutsches Heim heute Abend eine solenne Feierlichkeit statt. Da wir schon am Tage vorher zur Presse gehen mußten, werden wir nächste Woche noch einmal darauf zurückkommen.

An östl. 7. Straße geriet, wahrscheinlich durch Straßen, die mit Streichhölzern spielen, der Rat Jarvis gehörige Stall in Brand und ging in Flammen auf. Die rasch requirte Feuerwehr vermochte das alte Gebäude nicht zu retten. Der Verlust ist nur ein nomineller, da sich nichts in dem Gebäude befand.

W. S. Gred von hier erhielt die Nachricht, daß sein Neffe Arnold Brenner von Zürich, Cant., der zum canadischen Contingent gehörte, auf dem europäischen Kriegsschauplatz gefallen ist. Sätte er als Deutscher resp. Schweizer nicht gegen die Deutschen gekämpft, würde er sich noch des goldenen Kreuzes erfreuen.

Thomas Hornbeck von Petersburg, Ill., kam vor einigen Tagen hier an, um seinen Charles Preksen wieder nach dort zurückzubringen, der kürzlich hier festgenommen wurde. Der Gefangene, ein über sechs Fuß großer und kräftiger Mann, war wegen Einbruchs zu Hutchinson verurteilt worden, wurde aber parolirt. Er brach die Parole und wird nun seinen Termin abzuhalten haben, der erst am 17. Dezember 1922 abläuft.

Wm. Gützow begab sich am Samstag nach St. Paul, um geschäftliche Angelegenheiten zu erledigen.

In der Familie Henry L. Rohmann ist gestern Morgen ein munterer kleiner Stammhalter angekommen.

Frau Dr. Schirtofsky ist wiederum an das Krankenbett ihres Vaters, Herrn Louis Bestold in Loup City, geeilt.

Im streife ihrer Freunde und Verwandten beging Großmutter Lorenzen in Lake Township dieser Tage ihr Wiegenfest.

Corn Gusters — Flannell-Sandwichs.

In ihrem Heim in Chapman verlebte letzten Donnerstag Morgen Frau Geo. Young nach längerem Krankheitsleiden. Sie hinterläßt ihren Gatten, vier Söhne und eine Tochter.

Frau E. C. Abbott in Chapman verbrachte sich vor einigen Tagen ihre Sand in schimmernder Weise bei dem Besuch, eine Schachtel Streichhölzer, die in Brand gerathen waren zu löschen.

Frau Sans Wiebe in Schaumburg erhielt die Trauernachricht, daß ihr Bruder in Bellevue, Ia., gestorben ist. Er verlebte erit im September bei ihr zu Besuch und befragt sich damals bei besser Gesundheit.

Willie Somann und Willie Donglermeier in Lake Township hatten dieser Tage die Erfahrung einer Pferdedurchbremerie, kamen aber dabei mit dem blauen Auge davon. Auch die Beschädigung der Gefährte war nur gering.

In Peters's „Variety Store“ auf der Nordseite findet hier eine große Auswahl von Spielkarten sowie Weihnachtsgeschenken zu 5c, 10c und 25c. Trefft eure Auswahl zeitig, ehe die besten Sachen vergriffen sind. 104 weisf. 4. Straße. 17.11

Bei der Familie Fred Ding befindet sich derzeit Herr A. Daaf, ein Neffe von Herrn Ding, zu Besuch, der sich mit seiner jungen Gattin auf einer Hochzeitsreise befindet. Das junge Paar wurde am Taufstages-tage in Keenan, Wis., getraut.

Die Familie Everett in Chapman wurde durch die Geburt eines Zwillingssöhnchens erfreut, und zwar ist es ein wirkliches Mädchen, nämlich ein Knabe und ein Mädchen. Es ist dieses künftiger Hoff, denn Zwillingssöhne sind gewöhnlich ein und desselben Geschlechts.

Bestellt eine Kiste von Dick Brothers' berühmtem Bier in Quarts oder Pints. J. J. Klinge, Eigentümer der „Cabinet Bar“, hält es beständig vorrätig und liefert es Euch frei in's Haus. Tel. 74. Bestellt heute. 7. J. Klinge, 11.11 214 weisf. 3. Straße.

J. Thors von hier, welcher sich nach dem nordöstlichen Whonjony begab hatte, ist wieder zurückgekehrt. Er spricht sich enthusiastisch über die Fortschritte der Pioneer-Anfänger dortselbst aus und preist die Fruchtbarkeit des Bodens. Solderweise waren seine Entwürfe, die er erhielt, daß er sich sofort 320 Acker erwarb und in kommenden Frühjahr nach dort überfiedeln wird. Die Anfänger erhalten freies Holz und Kohle für ihren eigenen Gebrauch. Dieses Jahr wurden von einem Acker zwischen 70 und 110 Bushel Hafer ge-zogen, und zwar mit besonders schweren Wehren, von denen eine derselben die Länge von 21 Zoll betrug und gefüllt war. Das sind ja vielversprechende für Anfänger in dortiger Gegend!

Er war ein großer Mann, über die mittleren Jahre hinaus, gebaut und mit runden Schultern; sein Gesicht war gebräunt, schmal und sorgenvoll, seine Hände waren groß und schwie- rig von harter Arbeit. Seine Ge-schichte zeigt ein Leben der Beherrschung. Durch unermüdlische Anstren-gung war es ihm gelungen, seine Kinder zu ernähren und zu erziehen, und ihnen den Lebensweg zu bahnen. Wir brauchen nicht lange zu finden, um ihn und sein Ebenbild zu finden. Es ist an der Zeit, daß er etwas für sich selbst thut, und zu diesem Zweck übertrifft sein Heilmittel Jorini's Al-penträuter. Der Gebrauch einer Flasche wird dies beweisen. Es ist keine Patentmedizin, auch ist es in Apotheken nicht zu haben. Wird den Keuten direkt verkauft durch die Hersteller: Dr. Peter Jorini & Sons Co., 19 bis 25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Ausländische Fonds

Die je Bank hat nie und wird auch jetzt nicht, Geld ihrer Depositoren oder ir-gentwelche ihre eigene Fonds, auf ausländische Fonds aus-leihen, ohne Rücksicht darauf, welcher Nation dieselben ver-ausgibt hat. Unsere Anlei-hen werden positiv, nur an Leuten in Grand Island und Umgebung wohnhaft, ge-macht. Sämtliches Geld, welches hier deponirt wird, ist durch den Depositoren Garan-tie-Fond vom Staat Nebraska, jetzt im Betrage von über \$1,000,000.00 gesichert. Deponirt euer Geld hier.

COMMERCIAL STATE BANK

Der „Star Meat Market“ Nachfolger des Bonzen'schen Fleisch-geschäfts

Für frisches und gartes Fleisch so-mie reelle Bedienung wird Sorge ge-tragen. Tel. 94. Wir liefern das Fleisch frei in's Haus und garan-tiren Zufriedenheit.

Henry Hein, Eigentümer, 13.11 402 weisf. 3. Straße.

Farm- und Venland zu verkaufen. 1440 Acker — wenn gewünscht, können 500 Acker bewirtschaftet werden — 150 Tonnen Sen auf dem Acker aufgetapelt, eingegängelt mit Kreuzsämer, sieben Weizen nach zwei guten Ertragsarten. Wird insgesammt verkauft oder nach Belieben des Käufers getheilt. Einmal Baargeld und der Rest in Zeit-Zahlungen. Zeit und oder schreibt mir sofort, um ein- nen raschen Geschäftsabschluss zu ein- nem Vergnügen zu ermöglichen, da ich verkaufen muß.

G. M. Goodenough, Grand Island, Neb. 16.11

Otto Matke läßt sich derzeit am weisf. Königstraße von Fred Rief ein neues Wohnhaus bauen.

Frau Hermann Siemers in Lodwood feierte dieser Tage im Kreise ihrer Verwandten und Freunde in frohlicher Weise ihr Wiegenfest.

Das kleine Söhnchen der Fa-milie John Danfert in Wornis wurde dieser Tage durch die hl. Taufe in den Bund der Christenheit aufgenom-men.

Frau Henry Boshelman in Wornis beging dieser Tage ihr Wie-genfest und wird von den Anwe-senden berichtet, daß einige heitere Stun-den verlebte wurden.

Herrn Moser nebst Tochter Mae-gn Lewellan, woselbst er sich seit den letzten zwei Jahren befindet, statete letzte Woche unserem Sanftum einen freundschaftlichen Besuch ab.

Ein Fremder meldete vor eini-gen Tagen der Polizei, daß er, als er am Abend aus seinem Logirhause an Frontstraße trat, ihn zwei Wä-nner aufhielten und ihm befohlen, sei-ne Habfeligkeiten abzuliefern. Der Fremde lieferte auch ab, aber einen Faustschlag, der den einen seiner An- greifer in Berührung mit „terra firma“ brachte, so daß er auf einige Zeit das Ausschicken vermag. Als er sich wieder aufraffte, ergriff er das Polenpanzer und mit ihm sein Stumpfen. Kurz darauf erwiderte ein anderer Fremder in der Polizeistat-ion und erkundigte sich nach zwei „Helloms“, von denen er glaubte, daß sie in polizeilichem Gewahrsam seien. Die Beamten heigten sofort Verdacht und hielten den Mann fest in der An-nahme, daß er zum Komplott gehöre. Er wird behufs weiterer Unter-suchung festgehalten werden, denn man weiß, daß in Omaha und anderen Plätzen des Staates in der letzten Zeit viele Straßentrübereien vorge- kommen sind, und der Mann selbst erklärte, erit kurz zuvor aus dem Ge-fängnis entlassen worden sei.

Der Cornettist Ernest Behm, welcher letzte Woche in der Lieber-krantzhalle ein Konzert veranstaltete, stammt von Phillips, in dieser Nach-barhaft, und infolge dessen hatten sich viele Einwohner von dort an je-nem Abend in der Wiederkrantzhalle eingefunden.

Der Jitnen-Lenker Ed. Dorf-mann wurde zu \$1 und den Kosten bestraft, weil er während eines Feuers über einen Wasserhahn fuhr. Die Strafe wurde so niedrig bemessen, weil Dorfmann angab, daß er es im Gedränge auf der Brandstee-ne nicht gut hätte vermeiden können.

Drei nette Weigels scheinen die beiden Jungen Lloyd Carter und Ed-ward Wälze zu sein, die dieser Tage auf einen anderen kleinen Knaben mit Namen Firetime ein Gewehr an-legten und einen Schuß abfeuerten. Glücklicherweise ging dieser fehl, an-sonsten wäre wohl ein Unglück ereignet hätte. Wer trägt aber die Schuld an solchen Vorkommnissen? Die Zwei-fel wieder die Eltern. Erstens wür-den bei vernünftiger Erziehung, ein Kind nicht in den Besitz eines Geweh- res gelangen, u. zweitens würde das Gemüth eines solchen Kindes nicht so verbohrt sein, um gegen jemand das Gewehr anzulegen. Der Fall soll am Ende der Woche verhandelt werden, doch nicht nur die Kinder sollten be- vor dem Richter zu zeigen haben, son- dern auch deren Eltern!

Herr Carl Hofmann erhielt vor eini-gen Tagen einen Brief von seiner Schwester in Pombach, Teutschland, in welchem ihm die Trauerkunde mit- geteilt wird, daß sein Neffe Carl Gohs am 31. August in der Festung Preß Vitomsk, Russisch Polen, gefal- len sei. Die Festung war bereits in den Händen der Deutschen, als er mit einer Commissionärs Abteilung durch die Explosion eines Pulverthurmes, der von den abziehenden Russen an- gezündet worden war, mit jedem ein-zelnen Mann seiner Kolonne getötet wurde. Das gleiche Schicksal fan-den alle, die sich im Bereiche des Pulverthurmes befanden. Herr Gohs, der im Alter von 41 Jahren stand und ein blühendes Hufschied- geschäft besaß, wurde trotz seiner vor- gerückten Jahre eingestellt u. war an- fänglich ein Mitglied des Corps das in der dortigen Umgebung die fran- zösischen Flieger zu beobachten hatte, welche die Eisenbahnlinie beschro- ten. Später kam er zum Commis-sariat und machte die ganze gaktische Campagne mit, um sodann beider Infanterie in Polen theilzunehmen, woselbst er nun den Heldentod für's Vaterland starb. Erst fünf Wochen vor seinem Tode befand er sich vom 10.—28. Juli als Urlauber zu Hause und ging dann wieder in der Hoff-nung, daß der Krieg bald beendigt sei und ein frohes Wiederleben er-warte, zur Front zurück. Dieser feinhliche Wunsch ging ihm nicht mehr in Erfüllung. Von Sanitätern seiner Heimath wurde er zur letzten Ruhe gebettet und schümden sie sein Grab mit einem Kreuz sowie einem Kranze. So viele hat der Tod schon im Felde dahingerafft, und wer weiß, wie viele noch ihr Selbstenlos trifft!